

Alles in Einem - ElbeKalays Gedichteband

Meine Gedanken

Von Kalay

Kapitel 2: Mein Traum von dir

Mein Traum von dir

Jede Nacht erschienst du mir im Traum.
Du nahmst meine Hand, fñhrest mich in die Nacht hinaus
und sahst mit mir die Sterne an.
Meist lagen wir dann im Gras.
Kñßten uns, streichelten uns und flñsterten uns Worte der Liebe ins Ohr.
Zwar wußte ich, dass du ein Wesen der Nacht warst,
das sich vom rotem menschlichen Saft ernñhrt
und nur Nachts umherstreift.
Doch es schien, als hielt Zeit an.
Du lächelst liebevoll.
Nahmst mir die Angst vor allem und beschñtztest mich.
In deinen starken Armen, die mich fest umschlungen festhielten,
fühlte ich mich geborgen.
Deine Augen strahlten, wie die Sterne.
Du küßtest mich zñrtlich, streichelst mich liebevoll und fragtest mich,
ob ich auf ewig dein wñre.
Ich nickte, ich wollte auf ewig bei dir sein, dich lieben, deine Nñhe spñren.
Doch dann erwachte ich, stellte fest, das dies ein Traum war,
einer, der nie in Erfñllung gehen mag.

So Leute, ich hoffe, es hat euch gefallen. ^^